

Q-100.531 - Freizeichen und anschließende Abweisung bei eingehenden Anrufen

Q-100.531 - Freizeichen und anschließende Abweisung bei eingehenden Anrufen

aus Tobit KB importiert - vom 25.06.2002 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Freizeichen und anschließende Abweisung bei eingehenden Anrufen

Antwort

Die ISDN-Karte und weitere Telefone haben Sie direkt über den S0-Bus am NTBA angeschlossen. Im TLD ist nur die entsprechende MSN für David/Faxware konfiguriert. Kommt jetzt ein Anruf, der für die MSN der Telefone gedacht ist, erhält der Anrufer erst ein Freizeichen und anschließend den Besetztton. So hat es für den Anrufer den Anschein, dass der Ruf von Ihnen abgewiesen wurde. Im Port-Monitor erscheint die Meldung "unallowed MSN".

Um dieses Problem zu beheben, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Öffnen Sie im Verzeichnis »DAVID\TLD\PORT\000x« die Datei TLD.INI.
2. Tragen Sie hier den folgenden Parameter ein:
AlertBeforeReject = FALSE
3. Speichern Sie die Datei ab und starten Sie anschließend den TLD-Port neu.

Hinweis:

Der Parameter "AlertBeforeReject" dient dazu, das Verhalten beim Abweisen eines Rufes zu bestimmen. Der default Wert ist »True«, was bewirkt, dass der TLD selbst bei einer Rufabweisung der Gegenstelle ein "Klingeln" signalisiert. Setzen Sie den Schalter auf »False«, wird der Call direkt abgewiesen.